

Buchloer Hofnarr

Fakten, Meinungen und Nachdenkliches mit
subjektiver Objektivität



Ausgabe 181 – Der Buchloer Hofnarr erscheint in unregelmäßigen Abständen als reine Online-Ausgabe. Werden fremde Quellen verwandt, ist dies im jeweiligen Text angegeben. Sollten Sie einen Gastbeitrag oder einen Leserbrief veröffentlichen wollen, erklären sie sich mit der Nennung Ihres Namens und ihres Wohnorts einverstanden. Der Verantwortliche entscheidet über die Veröffentlichung. Verantwortlich: Hubert Zecherle / Buchloe 18.02.2025



Bildquelle: <https://biblioparchal.blogspot.com/2020/05/dia-internacional-da-familia-15-de-maio.html>

Wählt wie Eure Kinder!

Was wollen die, welche das Ergebnis der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 am längsten ausbaden müssen? Was wollen die jungen Menschen in Deutschland? Die nicht repräsentative U18-Wahl erbrachte ein klares Ergebnis:

Personenkult (BSW) wird von fast allen jungen Menschen abgelehnt. Diktatorische Verhältnisse in demokratischen Parteien werden auch von Jugendlichen schon entlarvt und abgelehnt.

Eine Partei (FDP), welche in Regierungsverantwortung in erster Linie Opposition betrieb, wird als überflüssig für den deutschen Bundestag eingestuft. Besser nicht im Bundestag, als schlecht im Bundestag. An populistische, kaum deutschsprechende Parteivorsitzende mit Erinnerungslücken (Freie Wähler) können sich die meisten jungen Menschen zum Glück auch nicht erinnern.

Nur ca. 31,3 Prozent (CDU/CSU, AfD) wollen ein rassistisches Deutschland, in welchem Ausländer nur als „bezahlte Arbeitssklaven ohne Familie“ willkommen sind. Nur knapp ein Drittel der jungen Menschen ist der Meinung, dass man zuerst die Wohlhabenden und Reichen steuerlich entlasten müsste. Auch Atom- und Kohlekraftwerke werden von den jungen Menschen nicht als zukunftsfähig gesehen. Weniger Umweltschutz findet keine Mehrheit bei den jungen Menschen.

51,2 Prozent (Linke, SPD, Grüne) der jungen Menschen, welche noch nicht wählen dürfen, wollen eine Politik mit den Schwerpunkten Klima- und Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit und Besteuerung nach Leistungsfähigkeit. Sie wollen ein gastfreundliches offenes Deutschland in welchem Bedürftige Hilfe bekommen und Ausländer nicht zuerst als Feinde gesehen werden.

Wählt für die Zukunft, in der eure Kinder leben wollen.

Linke	20,8 %
SPD	17,9 %
Grüne	12,5 %
CDU/CSU	15,8 %
AfD	15,5 %
FDP	3,4 %
BSW	3,4 %
Freie Wähler	1,6 %

Wählt für Eure Kinder!